

VERANSTALTUNGEN

Kinder- und Familiennachmittag:

Tiere und Wunderwelten: Kunst erleben und gestalten

Mittwoch, 5. März 2025, Mitmachen jederzeit zwischen 14 – 17.00 Uhr

Inspiziert durch die Exponate der Ausstellung dürfen Kinder, in Begleitung eines Erwachsenen, aus mitgebrachten Steinen und anderen Materialien fantasievolle Tiere basteln. Dazu werden Geschichten gelauscht und die Kunstwerke durch die Fantasie der Kinder zum Leben erweckt. Alle Kinder mit Ihren Familien sind willkommen. Mitbringen: Malkleider und eine Hosentasche voller gesammelter Steine.

Konzert: Dieter Ulrich & Flo Stoffner

Mittwoch, 26. März 2025, 19.30 Uhr

Dieter Ulrich (Schlagzeug, Signalhorn) und Flo Stoffner (Gitarre) kennen sich seit zwanzig Jahren und spielen seit vier Jahren jede Woche im Duo und mit ständig wechselnden Gästen. Beide sind sie als Improvisatoren mit verschiedensten Gruppen international unterwegs. Bei den beiden als Gast einzusteigen ist mittlerweile von Toronto über Berlin bis nach Genf und darüber hinaus so beliebt, dass man ihr Duo kaum noch als Geheimtipp bezeichnen kann.

Künstlergespräch: Johanna Bossart, Bernadette Fülcher, Minami Saeki

Mittwoch, 9. April 2025, 19.30 Uhr

Die Künstlerin Johanna Bossart und die Architekturtheoretikerin Bernadette Fülcher diskutieren über die Rolle von Kunst im öffentlichen Raum und die Beziehung zwischen Menschen und Kunstwerken. Musikalisch begleitet von Minami Saeki (Voicist), stellt Johanna Bossart ausserdem ihr neues Buch «Schlüpfendes Krokodil» vor – eine faszinierende Forschungsarbeit über den Bildhauer Uli Schoop.

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG



STIFTUNG
Kunstsammlung
Albert und Melanie
RÜEGG

Schlüpfendes Krokodil

Eine essayistische Ausstellung zum Tier in der Kunst

mit Werken von Johanna Bossart, Uli Schoop, Guido Vorburger, Melanie Rüegg-Leuthold und Albert Rüegg

«Tierkunst» wird oft zu Unrecht als naiv abgetan. Diese Ausstellung zeigt fünf «Tierkünstler*innen» aus verschiedenen Generationen: Johanna Bossart, inspiriert vom Werk von Uli Schoop, haucht als Fotografin Schoops Skulpturen neues, magisches Leben ein. Ihre Recherche-Reise führte sie bis ins MoMA und mündete in der Buchpublikation «Schlüpfendes Krokodil», die Teil der Ausstellung ist. Guido Vorburger, Maler und Zeichner, erkundet das unergründliche Wesen von Tieren. Albert und Melanie Rüegg, Freunde von Uli Schoop, vervollständigen mit Werken aus ihrer Sammlung das Quintett. Wie wirken Tiere in der Kunst auf uns? Können sie Trost spenden, Freude bereiten, Identität stiften?

Vernissage: Mittwoch, 26. Februar 2025, 18.00 bis 20.00 Uhr

18.30 Uhr: Begrüssung durch Annette Landau, Präsidentin des Stiftungsrats, Simon Maurer, Stiftungsrat, und Viviane Mörmann, Projektleitung

Ausstellungsdauer: 27. Februar bis 26. April 2025

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 12.00 bis 18.30 Uhr,

Samstag 11.00 bis 17.00 Uhr

Rämistrasse 30, 8001 Zürich (Eingang via Zeltweg)

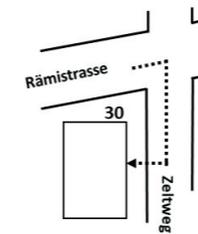
Tel. 043 818 54 06

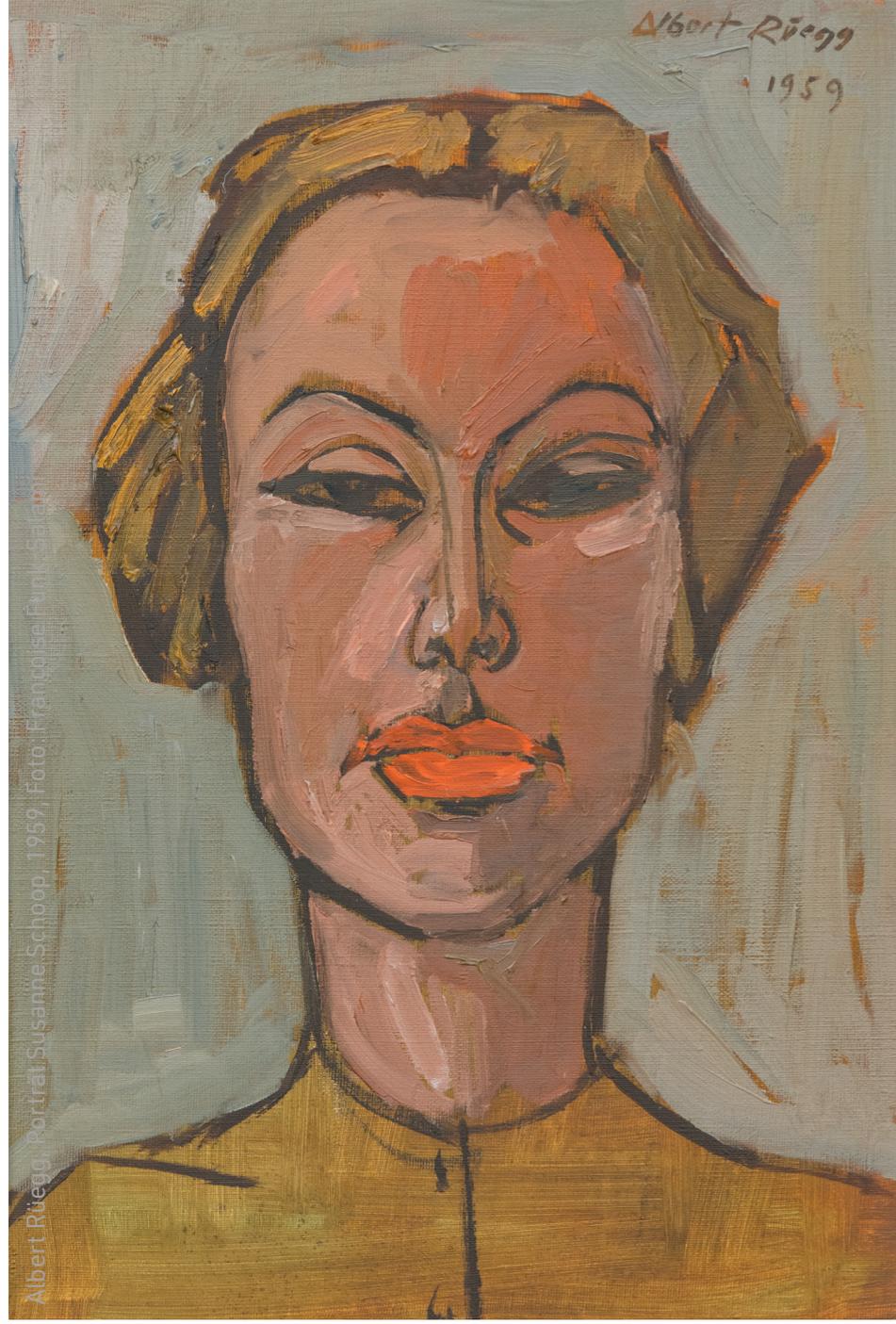
www.kunstsammlung-ruegg.ch

Versand unterstützt durch



Stadt Zürich
Kultur





Albert Rüegg, Portrait Susanne Schoop, 1959, Foto: Françoise Funk-Sakam



Melanie Rüegg-Leuthold, Serval, 1965, Foto: Michael Sieber

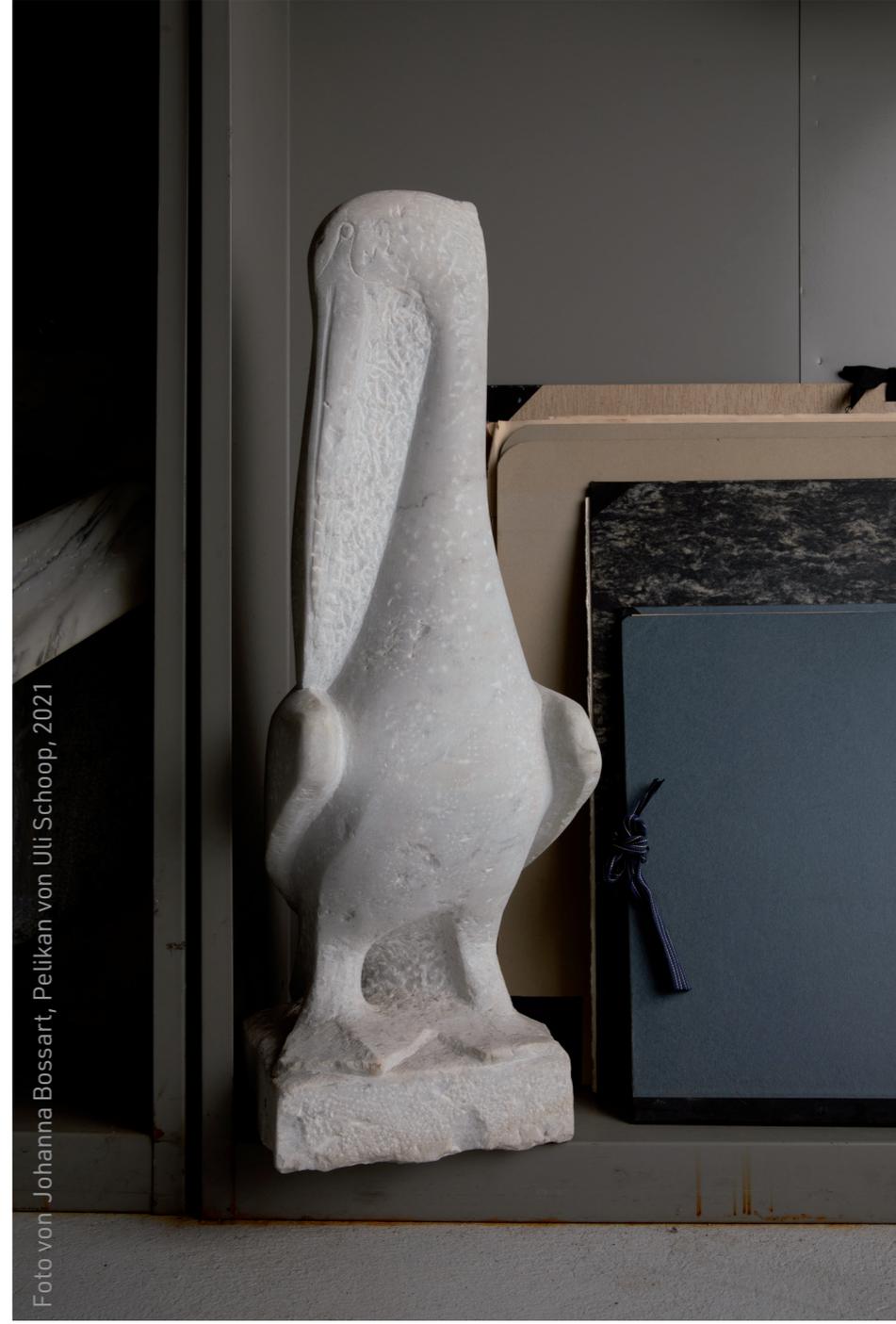


Foto von Johanna Bossart, Pelikan von Uli Schoop, 2021